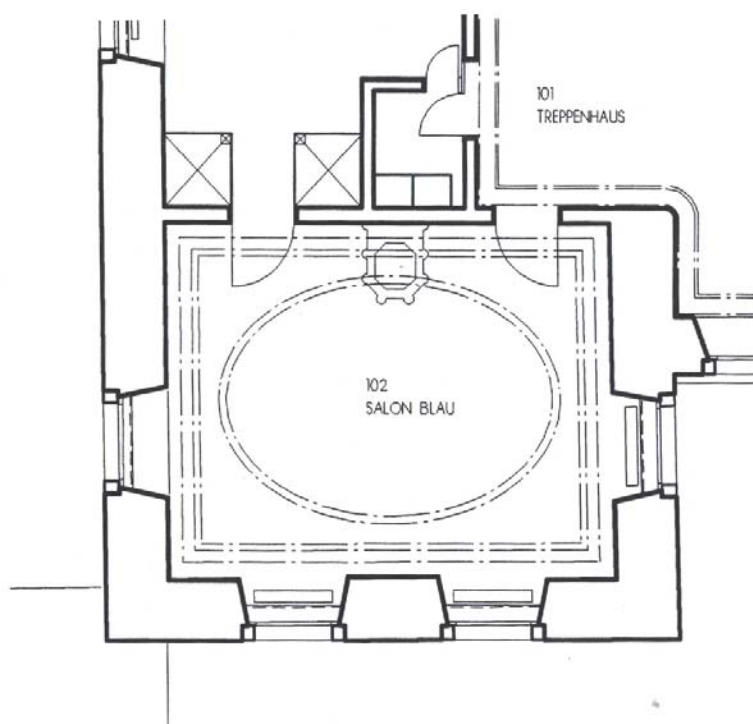


## Decken: Musterinventar



- Objekt:** Decke
- Typ:** Stuckdecke
- Ort / Lage:** Beromünster, Kanton Luzern / Propstei, blauer Saal (Südtrakt, 1. Obergeschoss)
- EigentümerIn:** Stift Beromünster
- Masse:** Deckenfläche 6,8 m x 5,2 m
- Beschreibung:** Zwei aufeinanderfolgende Stuckrahmen, zusätzlich ovales Spiegelfeld und zentrale Leuchterrosette. Der äussere Stuckrahmen (Abfolge von mehreren Stäben), als Begrenzung der Hohlkehle, wird auf der Innenseite zusätzlich von einem Perlstab begleitet. Der innere Stuckrahmen besteht aus einem Kymationfries und zeigt in den Ecken aufgesetzte Stuckrosetten. Das weit ausgreifende ovale Spiegelfeld wird eingefasst von einem feingliedrigen Lorbeerkranz, in der Mitte befindet sich eine kräftig modellierte Stuckrosette mit verdrehten Akanthusblättern.
- In der Stuckverzierung der Decke scheinen zwei Stilepochen vereint. Der äussere Stuckrahmen entstand zusammen mit dem Wandabschluss und ist wie auch die Mittelrosette einem Louis XVI-Stil verpflichtet, der sich eher noch kräftigen Barockformen bediente. Besonders das Lorbeerband scheint dem jüngeren Empire-Stil zu gehorchen, vielleicht auch das Kymation.
- Zustand:** gut erhalten
- Material:** Putz/Gipsdecke mit Stuckrahmen
- Inschriften:** —
- UrheberIn:** —
- Datierung:** 1783–86/89 (und Anfang 19. Jahrhundert?)
- Dokumente:** Baugeschichtliches Inventar 1999, IBID – Institut für Bauforschung, Inventarisierung und Dokumentation
- Datum des Inventars:** November 1999
- Inventarisiert durch:** Marco Tiziani